

## Fachschaftsausschuss am 30.04.2018

Sitzungsbeginn: 17:34 Uhr	Sitzungsende: 18:35 Uhr
Ausschussleitung: Antonia Seibold	Protokollant: Lorenz Pak
Beschlussfähigkeit: Ja	17 Basisstimmen

0.	Formalia .....	2
1.	Berichte aus den Referaten .....	2
2.	Ars Legendi .....	3
3.	Bericht aus dem FSR .....	5
4.	Sonstiges .....	5

## **0. Formalia**

Antonie Seibold eröffnet den Fachschaftsausschuss. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

## **1. Berichte aus den Referaten**

### Leitung:

- Schlösserprogrammierung wurde gemacht (falls etwas nicht stimmt bis Donnerstag melden)
- Mitarbeiterlisten fehlen noch
- Für Pre-Meeting wurde ein Raum gefunden
- ESP Hauptorganisatoren wurden gefunden
- Daniel fragt ob die esp kleiner wird- ja wird kleiner
- Leitung beschwert sich, dass das Pad nicht ausreichend ausgefüllt worden ist

### Auslandsreferat:

- Austauschtreffen letzte Woche mit TUM international Stellen Informationen bezüglich Buddy Programm und ähnlichem bei anderen Fakultäten
- Referatstreffen geplant mit Aufgabenverteilung
- Standardevents werden definitiv stattfinden

### Referat für Hochschulpolitik:

- Erste Semestergespräche wurden angesetzt
- Bedankt sich für die Hilfe bei der FVV
- FVV Auswertung steht noch an (ist für das Seminar geplant)

### Erstsemester:

- Projekte sind verteilt

### Veranstalter:

- Planungen für Seminar
- Bestätigung Frühlingsball

### Druckerei:

- Tagesgeschäft
- Semestergespräch hat stattgefunden
- Techniker für die Farbdruckmaschine war da

### Skriptenverkauf:

- Tagesgeschäft

### Info:

- Es findet ein Benefiz Beach-Volleyballturnier statt (kostet 8€)
- Waren bei Herr Grimm, er hat viele Ideen will eventuell Touch Screen für die Magistrale, zahlt neue Stellwände für die Fachschaft

### Loift:

- Fast alle Lehrstühle mit positiven Rückmeldungen bis auf Lehrstuhl für Nukleartechnik
- Ansprechpartner sind sonst überall vorhanden
- Rückmeldungen von den Fachgebieten sind ca. die Hälfte da
- Nur eine konkrete Absage

## **2. Ars Legendi**

Jerry stellt den Ars Legendi Preis vor:

- Prof. Karpfinger hat uns angesprochen für eine Stellungnahme
- Ars Legendi Preis für exzellente Hochschullehrer (dieses Jahr mit dem Schwerpunkt: Innovatives Lehren)
- 50000 € Preisgeld
- Wie sieht der Lernprozess aus?

Kriterien werden vorgestellt:

- Preisträger soll Prüfungen konsequent gestalten
- Angemessene Vielfalt
- Klausur ist Teil des Lehr- und Lernprozesses
- Ist die Prüfung transparent
- Anwendung von Methoden des formativen Feedbacks

Meinungen werden eingebracht:

- In der jetzigen Klausur wurde eher mehr Wissen abgefragt, als Rechnen
- Jerry korrigiert Bedeutung von Transparenz
- Frage: Leute, die jetzt Prüfungen bei Karpfinger schreiben sollen bitte sagen, wie diese aufgebaut sind.
- Simon erklärt den Aufbau der Klausuren.
- Tamara fragt ob diese gut gestellt sind
- Simon beantwortet mit dem Konzept hinter den Klausuren. Er sagt es ist gut, da man es verstanden haben muss. Zusätzlich ist die Transparenz der Prüfungen ist gut. Prüfungen sind im Allgemeinen für Prof. Karpfinger eher zweitrangig.
- Tamara fragt ob man in der Klausur ein getrenntes Lösungs- und Rechnungsblatt hat? - Ja
- Katrin sagt, dass dieses Semester weniger Kurzfragen waren als in den Semestern davor.
- Sirine bringt ein, dass jemand neues die Prüfungen gestaltet.
- Daniel fragt, warum wir ihn für Klausuren auszeichnen, die er nicht selbst macht => Nora beantwortet, dass bei allen Professoren es ähnlich ist, nur Prof. Karpfinger versucht recht viel selbst zu machen, bzw. er weiß was in der Klausur dran kommt.
- Philipp meint, dieses Semester waren die Kurzfragen keine Kurzfragen, sondern viel zu lang.
- Lorenz sagt, im Semestergespräch (letztes Semester) hat Karpfinger gesagt, er würde am liebsten alle Hilfsmittel zulassen (auch elektrische Geräte).
- Sirine findet eigentlich die Klausuren gut, da nur geprüft wird, was man weiß.
- Simon bittet um Vergleich im Hinblick zu Testaten (IT und TM)

- Jerry erklärt, dass eine Stellungnahme zum aktuellen Stand der Forschung eher schwer ist.
- Das Gutachten soll aus der studentischer Sicht kommen.
- Jerry sagt, Prof. Karpfinger hat öfter die Goldene Lehre gewonnen
- Nora bringt den Punkt, dass Prof. Karpfinger nur begrenzte Mittel hat.
- Jerry beschreibt kurz die Personalsituation von Prof. Karpfinger.
- Philipp sagt, wir sollen nicht das bewerten was möglich ist, sondern wie es im Moment ist.
- Jerry erklärt die nächsten Kriterien des Ars Legendi.
- Nora sagt, er arbeitet teilweise mit Wall zusammen.
- Philipp meint, dass das Gelernte übertragbar auf andere Fächer ist.
- Prof. Karpfinger ist ein angesehenener Wissenschaftler.
- Jerry erklärt die nächsten Kriterien.
- Jerry und Feli reden darüber, wo Prof. Karpfinger überall als Dozent arbeitet (unter anderem auch mit Flüchtlingen).
- Prof. Karpfinger war ein hochdekoriertes Privat-Dozent.
- Simon interveniert: Lehre ist mathematisch gut aber nicht interdisziplinär.
- Prof. Karpfinger ist Mathematiker aber nicht interdisziplinär.
- Jerry widerspricht, wir sind sehr weit von der richtigen Mathematik entfernt.
- Nora sagt, wir begutachten nur das, was wir begutachten können.
- Fabiola bringt ein, dass was wir jetzt lernen später wichtig ist, auch wenn es uns noch nicht bewusst ist und seine Lehre bereitet uns für das Weitere gut vor.
- Nora vergleicht Prof. Karpfinger mit Prof. Callies: Weniger Stoff als bei Prof. Karpfinger, somit hat einiges später gefehlt und Prof. Karpfinger hat viele Beispiele und Vergleiche mit eingebunden, Prof. Callies hat eher nur Beispiele von weit weg benutzt, die nicht uns nicht wirklich weitergeholfen haben.

Jerry will diskutieren ob wir für eine Stellungnahme sind.

Erst wird beschlossen ein Meinungsbild zur Stellungnahme und dann einen Beschluss zu machen.

Meinungsbild: Soll die Fachschaft Maschinenbau für Professor Karpfinger eine Stellungnahme, für den Ars Legendi, schreiben?

Dafür: **15**

Dagegen: **4**

Beschluss (nur die BHG-Stimmen dürfen wählen):

Wer ist dagegen, dass die Fachschaft Maschinenbau eine Stellungnahme, für Professor Karpfinger, schreibt?

Dagegen: **1**

Enthalten: **2**

Dafür: **14**

Damit ist der Beschluss dafür.

Die Leitung (und Feli) schreiben die Stellungnahme, vor finalem Abschicken wird diese an die Fachschaft geschickt.

### **3. Bericht aus dem FSR**

Antonia präsentiert:

- 2 Tagespunkte
- 1 großer Punkt ob die Hochschulwahlen online, oder von einem Drittanbieter (nicht in Moodle), oder als Briefwahl abgehalten werden soll.
  - a) An der TUM intern entwickeln (dauert wahrscheinlich lange, aber dann läuft es über das LRZ, würde wahrscheinlich sehr teuer sein)
  - b) Drittanbieter
- FSR hat beschlossen, dass es entweder Papier- oder Online-Wahlen gibt, aber nicht beides.
- Jerry macht die Anmerkung, dass online sehr gut wäre für mehr Stimmen.
- Es wurde über Online-Evaluationen geredet
- Professor muss Link veröffentlichen und in der Vorlesung bekannt geben
- Link wäre auch in Moodle
- Antonia macht Werbung für eine Fixanstellung als Protokollant auf HiWi-Basis im FSR.

### **4. Sonstige**

- Philipp bedankt sich für die Hilfe an der FVV und freut sich über jedes Feedback.
- Feli wirbt für die BHG Liste. Bis jetzt sind 32 bereits eingetragen, allerdings wären 34 erwünscht. Man soll bitte noch Leute überreden, dass sie sich bis Freitag in die Liste eintragen. Abgabe der Liste ist am Montag.
- Jerry gibt bekannt, dass die Wahl über den Moodle-Kurs für die ersten vier Listenplätze der LitFaS bereits begonnen hat, aber die Anmeldung für den Moodle-Kurs bereits geschlossen ist.
- Jerry bittet darum, dass die Fachschaftler regelmäßig ihr E-Mails lesen sollen.
- Katha berichtet von der Mai-TUM:
  - Am Donnerstag gibt es Freibier nicht nur für die Angestellte, sondern auch für die Studierenden.
  - Die VIP-Empore im Zelt ist für die Öffentlichkeit zugänglich, da die VIPs nicht kommen, da es keine Gallileo Eröffnung gibt.
  - Es werden noch Leute für die Kassen gesucht.
  - Das Freibier wird mit Marken ausgegeben, um den Überblick zu behalten.
  - Katha bittet um Hilfe beim Marken austeilen. (Donnerstag Mittag, ca. 30min)
- Bene lädt alle herzlich zum Abbau ein und wirbt nochmal für die Schichten.
- Jerry gibt bekannt, dass die Unity noch Helfer sucht.

---

Ausschussleitung

---

Protokollant